





RÖFIX 915 - M20

Zement-Mauermörtel - M20

Anwendungsbereiche:	Als Mauermörtel für Mauerwerk aller Art (z.B. Ziegel, Zementsteine, Kalksandsteine) bei höheren statischen Anforderungen. Mineralischer Baustoff gemäss Anhang A des ökologischen Massnahmenkataloges der Wohnbauförderung.
Materialbasis:	<ul style="list-style-type: none"> • Zement • Hochwertiger Kalkbrechsand • Organische Anteile < 5%
Eigenschaften:	<ul style="list-style-type: none"> • Gute maschinelle Verarbeitung • Gute Steinhftung • Hohe Ergiebigkeit • Gute Kellengängigkeit • Mit Frostschutz-Zusatz lieferbar
Verarbeitung:	
Verarbeitungsbedingungen:	Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter + 5 °C sinken und nicht über + 30 °C steigen. Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.
Untergrund-Vorbehandlung:	Gefrorene Ziegel dürfen nicht verarbeitet werden. Trockene, stark saugende Ziegel sind vor dem Vermauern zu nässen.
Zubereitung:	Einen Sack RÖFIX Mauermörtel im Durchlaufmischer, Freifall oder Zwangsmischer zwei Minuten mischen. Beim Mischen mit Freifallmischer wird zuerst das Anmachwasser und dann der Trockenmörtel in die Mischmaschine gegeben.
Verarbeitung:	Der Auftrag des Mörtels erfolgt mit einer sauberen Kelle oder mit einem geeigneten Mörtelschlitten. Lagerfugen sind vollflächig und kantenbündig auszuführen. Die Ziegel werden auf das Mauermörtelbett gesetzt und mit Wasserwaage und Spannschnur in "Flucht und Blei" ausgerichtet. Die überlaufende Mauermörtel-Wulst ist mit der Maurerkelle eben abzuziehen. Angerührter Mauermörtel wird mit dem Krankübel auf die Arbeitsfläche gehoben und in den Mörtelkasten gefüllt. Mauermörtel werden am effizientesten mit der Mauermörtel-Mischstation angemischt. Wird der Mörtel maschinell aufgetragen ist auf die Verarbeitungskonsistenz zu achten. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen. Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten.
Hinweise:	Ziegel und Mörtel (vor allem bei Arbeitsunterbrechungen) vor Regen schützen. Die erste Ziegellage muss genau horizontal gemauert werden. Unebenheiten sollten in der untersten Fuge ausgeglichen werden. Es empfiehlt sich die Kontrolle der Verarbeitungskonsistenz des Mörtels bei jeder Krankübelfüllung. Bei längeren Arbeitspausen ist der Mischer leer zufahren und zu reinigen.
Gefahrenhinweise:	Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie auch aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.
Lagerung:	Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 6 Monate lagerfähig.

Technische Daten:

Art.-Nr.	122025
Verpackungsart	
Menge pro Einheit	1.000 kg/EH
Körnung	0- 3 mm
Literergiebigkeit	ca. 600 ltr./to



RÖFIX 915 - M20

Zement-Mauermörtel - M20



Technische Daten:

Art.-Nr.	122025
Wasserbedarfsmenge	ca. 125 kg/EH
Trockenrohdichte	ca. 2.000 kg/m ³
Frischmörtelrohdichte (EN 1015-11)	ca. 1.800 kg/m ³
Schüttdichte	ca. 1.650 kg/m ³
Wasserdampfdiffusion μ (EN 1015-19)	ca. 35
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$ (EN 1745:2002)	ca. 0,83 W/mK für P=50%
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$ (EN 1745:2002)	ca. 0,93 W/mK für P=90%
PH-Wert	ca. 12
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 kJ/kg K
Druckfestigkeit (28 Tage) (EN 1015-11)	> 20 N/mm ²
Biegezugfestigkeit (28 Tage) (EN 1015-10)	> 3 N/mm ²
E-Modul	ca. 11.500 N/mm ²
Brandverhalten (EN 13501-1)	A1
MG (EN 998-2)	M20
Überwachung	Fremdüberwachung durch akkreditierte Prüfanstalt. Die werkseigene Produktionskontrolle wird in unseren Produktionsstätten im Labor durchgeführt und garantiert eine gleichmäßige Zusammensetzung.
Anfangsscherfestigkeit (Haftscherfestigkeit)	ca. 0,15 N/mm ² (Tabellenwert)
Chloridgehalt	≤ 0,1 M%

Allgemeine Hinweise:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig.
Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen.
Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen.
Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.
Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung.
Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.
Die aktuellen nationalen Anwendungsnormen sind zu berücksichtigen.